

|                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Zeitschrift:</b> | Tätigkeitsbericht der Naturforschenden Gesellschaft Baselland  |
| <b>Herausgeber:</b> | Naturforschende Gesellschaft Baselland   |
| <b>Band:</b>        | 15 (1945)  |
| <br>                |  |
| <b>Artikel:</b>     | Stratigraphie, Petrographie und Paläogeographie der Perm-Formation im schweizerischen Tafeljura und die Steinkohlenfrage der Nordschweiz mit besonderer Berücksichtigung der Bohrung Wintersingen (Basel-Landschaft) |
| <b>Autor:</b>       | Schmassmann, Hansjörg / Bayramgil, Orhan   |
| <b>Vorwort:</b>     | Vorwort  |
| <b>Autor:</b>       | Schmassmann, W.  |
| <b>DOI:</b>         | <a href="https://doi.org/10.5169/seals-676479">https://doi.org/10.5169/seals-676479</a>  |

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorwort

Im Jahre 1939 hat Herr Ing. E. GUTZWILLER, Basel, auf Grund der ihm vom Staat Basel-Landschaft erteilten „Konzession zur Aufsuchung und Gewinnung von Kali, Kohlen und Erdöl und aller ihrer Nebenprodukte mit Ausnahme von Steinsalz in fester oder aufgelöster Form im oberen Kantonsteil“ in Wintersingen eine Tiefbohrung durchgeführt.

Eine vorläufige Auswertung der Ergebnisse der Bohrung erfolgte im Auftrage des Konzessionärs durch den Geologen Dr. A. ERNI nach Abschluss der Bohrung, wobei die gemachten Fossilfunde eine wissenschaftliche Bearbeitung erfuhren, deren Ergebnisse in der Eclogae geologicae helvetiae Vol. 33, 1940, publiziert wurden. Mit Ausnahme dieser Fossilfunde wurde der gemäss § 8 des Konzessionsvertrages in den Besitz des Kantonsmuseums Baselland gelangte Bohrkern keiner weiteren wissenschaftlichen Untersuchung unterzogen. Unter Hinweis darauf, dass die Belegstücke der in der Bohrung Wintersingen neuentdeckten Unter-Rotliegend-Serie von hohem wissenschaftlichem Wert seien, eine Publikation der Befunde der Bohrung in der technischen und wissenschaftlichen Fachwelt auf grosses Interesse stossen dürfte und dass der Bohrkern durch eine wissenschaftliche Untersuchung als Sammlungsobjekt gewinnen würde, ersuchte der Unterzeichnete am 26. April 1944 den Regierungsrat des Kantons Baselland, eine Bearbeitung des Bohrkerns der Bohrung Wintersingen 1939 durchführen zu lassen. Der Regierungsrat, welcher für dieses auch für Abklärung der Fundaussichten von produktiver Steinkohlenformation im Kanton Baselland wichtige Vorhaben Interesse zeigte, stimmte dem Vorschlage zu und ermöglichte durch einen finanziellen Beitrag die Durchführung einer eingehenden wissenschaftlichen Untersuchung und die Drucklegung ihrer Ergebnisse. In der Folge wurde Herr Dr. HANSJÖRG SCHMASSMANN beauftragt, die Bearbeitung des Bohrkerns von Wintersingen an die Hand zu nehmen. Es wurde dabei der Wunsch ausgesprochen, dass die auszuführenden Arbeiten hauptsächlich folgende drei Fragen zur Abklärung bringen möchten:

1. Stratigraphie des Rotliegenden in Wintersingen.
2. Gehalt der bituminösen Gesteine an brennbaren und flüchtigen Bestandteilen.
3. Fundaussichten von weiteren im Kanton gebiet auszuführenden Tiefbohrungen auf Steinkohle.

Die Prüfung des zu untersuchenden Bohrkerns durch den beauftragten Geologen ergab, dass eine petrographische und chemische Untersuchung der ganzen Schichtenfolge wesentliche Grundlagen für die stratigraphische Forschung liefern würde. Diese Aufgabe wurde von Herrn Dr. ORHAN BAYRAMGIL übernommen.

In bezug auf die erste Frage führten die Untersuchungen der beiden Verfasser der nun vorliegenden monographischen Bearbeitung der Bohrung Wintersingen zu einer eingehenden Gliederung der ganzen Rotliegend-Serie des Tafel-Juras und des Dinkelberg-Gebietes.

Die bei der Bohrung Wintersingen angetroffenen bituminösen Schiefer enthalten auf Grund der von Herrn Dr. BAYRAMGIL durchgeföhrten Analysen keine mineralischen Rohstoffe in bedeutenden Mengen.

Die durch die stratigraphischen Forschungen gestützten Überlegungen betreffend die Fundaussichten von weiteren im Kanton gebiet auszuführenden Tiefbohrungen zeigten, dass die Ausführung weiterer Bohrungen auch vom praktischen Standpunkt aus als gerechtfertigt erscheint.

KANTONSMUSEUM BASELLAND

Der Konservator:

Dr. W. SCHMASSMANN